

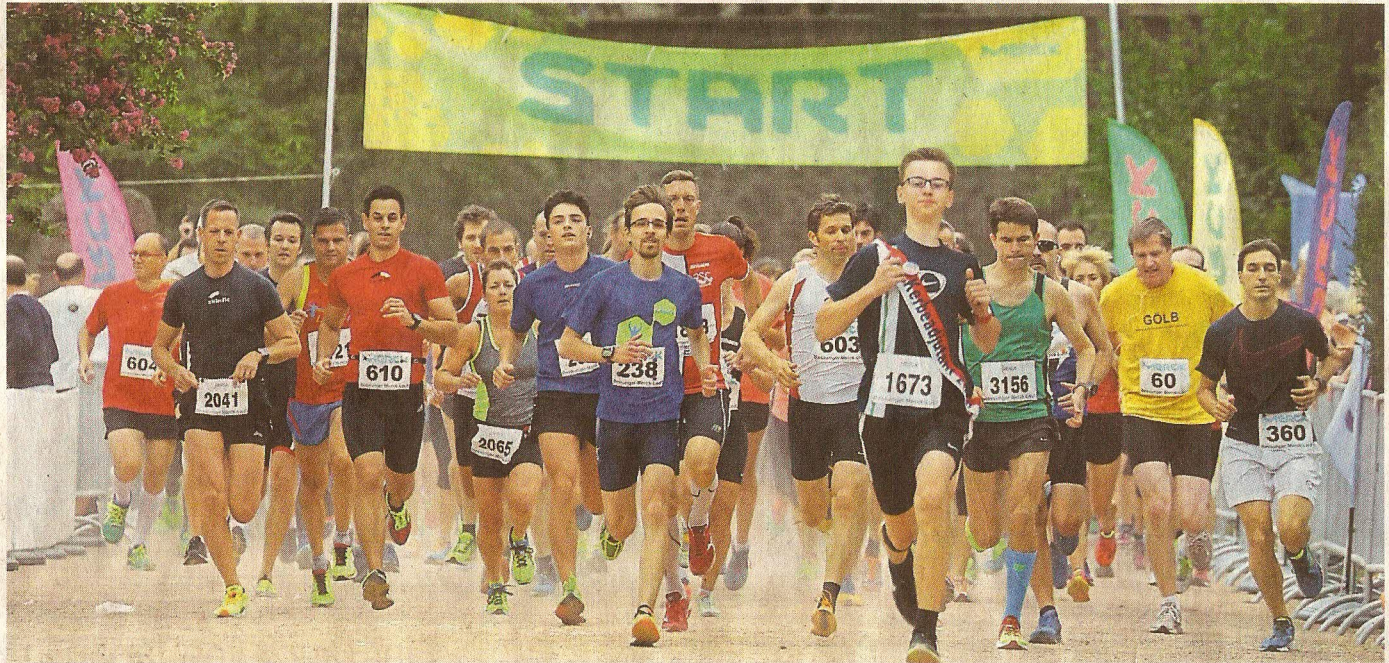
# Rechel erkämpft sich den Hat Trick

**LEICHTATHLETIK** Dritter Sieg beim Bessunger Stadteillauf in Folge / Kolev gewinnt bei den Männern

Von Markus Philipp

**DARMSTADT.** Es war in vielerlei Hinsicht ein spannendes Rennen mit knappem Ausgang. Zumindest bei den Frauen. Denn während Velizar Kolev mit großem Vorsprung gewann, musste sich Alexandra Rechel fast bis zur Zielgerade gedulden, um sich ihres dritten Sieges in Folge sicher sein zu können.

Ein Hat Trick war beim Bessunger Merck-Stadteillauf zuvor nur der zweifachen Olympiateilnehmerin Petra Wassiluk (Darmstadt) gelungen, und zwar zu ihren besten Zeiten Anfang der 90er Jahre. Ziemlich genau zu dieser Zeit siedelte Zane Grike aus Lettland als Au-Pair nach Darmstadt um. Mittlerweile lebt sie in Mainz, erinnerte sich nun aber an ihre ersten Kontakte in Deutschland



Tempomacher beim Hauptlauf: Velizar Kolev (Nummer 610) gewann das Männerrennen beim Bessunger Stadteillauf.

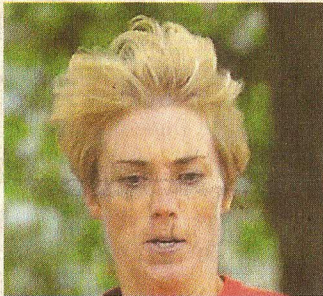
Foto: Thomas Zöllner



und trat im Hauptrennen über zehn Kilometer an. Schnell entwickelte sich zwischen ihr und Rechel (ASC Darmstadt) ein Zweikampf an der Spitze des Frauenfelds, der beide zu hohem Tempo anspornte.

Nach 38:27 Minuten lief Rechel schließlich als Erste ins Ziel im Orangeriegarten und lag damit nur zwei Sekunden über dem Streckenrekord ihrer Klubkollegin Sylvie Müller aus dem Jahr 2008. Für Grike blieben die Stoppuhren nach 38:39 Minuten stehen.

Zu diesem Zeitpunkt war der



**Frauensiegerin: Alexandra Rechel.**  
Foto: Thomas Zöllner

Darmstädter Velizar Kolev bereits drei Minuten im Ziel. Nach 35:32 Minuten hatte er entspannt seinen Sieg genießen können, denn der Zweiplatzierte, Gregor Köbler (TV Groß-Umstadt) konnte ihn in 36:26 Minuten zu keiner Zeit gefährden. Dritter wurde Philipp Kroneberg (Marathonprojekt Darmstadt/36:38).

Enger ging es in der Männer Spitze im „Lauf für Alle“ über 5,3 km zu, wo sich Giuseppe Troia (Sporthübner Darmstadt) nach 17:55 Minuten gegen Olaf

Koch (TuS Griesheim/18:01) und dessen Vereinskollegen Lucas Braun (18:05) durchsetzte. Erste Läuferin im Ziel war die U18-Jugendliche Svenja Sommer (TV Groß-Zimmern), die in 20:33 Minuten großen Vorsprung auf Heike Hechler (SV Traisa/23:21) hatte.

Einen starken Auftritt zeigte Anja Reiß im Nachwuchslauf über 1800 m. Die U14-Jugendliche vom TSV Pfungstadt war in 6:45 Minuten schneller als die komplette männliche Konkurrenz und siegte vor Mathilda

Friedrich (ASC Darmstadt), die in 6:58 Minuten auch nur drei Jungen den Vortritt ließ. Bis zum Zielstrich zog sich dort die Entscheidung. Der vereinslose Jonathan Uloho setzte sich in 6:51 Minuten mit einer Sekunde Vorsprung auf U-12-Sieger David Griesar (TV Seeheim) durch, bevor Tyrone Konu (Mornewegschule/6:55) das Ziel erreichte. Über 1400 m erzielten Timon Retter (TuS Griesheim) in 5:22 Minuten sowie Stelle Bös (ASC Darmstadt/5:54) die schnellsten Zeiten des Tages.

## Weitere Ergebnisse

10 km:

**Männer: Hauptklasse:** 1. Henri Lassig (BSG Merck Darmstadt) 37:43; 2. Patrick Plößer (SV Traisa) 38:22). **M40:** 2. Jens Schneider (ASC Darmstadt) 37:28; 3. Felix Leonhardt (DSW Darmstadt) 37:55. **M50:** 1. Matthias Fengler (TuS Griesheim) 40:37; 2. Friedrich Thoralf (DSW Darmstadt) 42:54. **M60:** 2. Klaus Hoppe (SG Arheilgen) 48:19.

**Weibliche Jugend U18:** 1. Nele Laing (TGB Darmstadt) 42:46. **W50:** 1. Dagmar Naas 51:01; 2. Daniela Graf (beide Marathonprojekt Darmstadt) 51:13. **W70:** 1. Karin Risch (SV Traisa) 48:59.

**5,3 km: Männer: M 40:** 1. Michael Bernhardt

(SV Traisa) 20:02. **M50:** 1. Michael Waraus (SV TriCity Darmstadt) 19:01; 2. Rolf Rosorius (Staatstheater Darmstadt) 23:00.

1,8 km:

**Männliche U16:** M 14: 1. Ben Nevgaard (Schuldorf Bergstraße) 7:25.

**Weibliche U14:** W 13: 1. Nelene Rien (TSG Darmstadt) 7:01; 3. Maja Kaltepoth 7:36. W 12: 3. Paula Hahn (beide DSW Darmstadt) 7:12.

**Männliche U14:** M 13: 1. Tim Strüber (TGB Darmstadt) 7:05. M 12: 2. Daniel Weinmann (GÖL Bessungen) 7:05.

**Weibliche U12:** W 11: 1. Sophia Hartenstein (ASC Darmstadt) 7:12; 2. Kea Kappes (SV Traisa) 7:32.

**Männliche U12:** M 11: 2. Nathaniel Beaven 7:12; 2. Jacques Bülow (beide Schuldorf Bergstraße) 7:21.

1,4 km:

**Weibliche U12:** W 10: 2. Frieda Baier (GÖL Bessungen) 6:11; 3. Milena Jung (Bessunger Schule) 6:17.

**Männliche U12:** M 10: 2. Victor Andreas (ASC Darmstadt) 5:36; 3. Emil Kissel (Mornewegschule Darmstadt) 5:45.

**Weibliche U10:** W 9: 2. Kaja Klingbeil (TSG Darmstadt) 6:09.

**Männliche U10:** M 9: 2. Johan Herzberg (Rot-Weiß Darmstadt) 5:48.

1,1 km:

**Weibliche U 10:** W 8: 2. Livia Hausding (Bessunger Schule) 4:51; 3. Kathrin Griesar (TV Seeheim) 4:55.

**Männliche U10:** M 8: 2. Henri Wolf (Riese & Müller Darmstadt) 4:30.

**Weibliche U 8:** W 7: 1. Jonna Ylvie Schneider 5:25; 2. Elli Haun (beide Bessunger Schule) 5:28; 3. Ronja Joa (TV Seeheim) 5:29.

**Männliche U8:** M 7: 2. Nathanael Afeworki (Heinrich-Heine-Schule Darmstadt) 4:52; 3. Jasper Herzberg (TGB Darmstadt) 4:53.

## KNAPP 1000 MELDUNGEN

► Ganz knapp an der magischen vierstelligen Marke bewegten sich die Meldezahlen beim 28. Bessunger Merck-Lauf: **997 Meldungen** (inklusive Purzelllauf) bilanzierte Marlon Barbehön vom Organisationsteam der TGB Darmstadt.

► Besonders bei den elf- bis 15-Jährigen habe es Zuwächse im Ver-

gleich zu den Vorjahren gegeben. „Mit den Teilnehmerzahlen sind wir also sehr zufrieden, wie auch mit der Veranstaltung insgesamt, die dank der **engagierten Helfer**, der vielen Zuschauer und natürlich den LäuferInnen wieder ein voller Erfolg war“, erklärte Barbehön. Und auch das Wetter spielte mit.